

Hörspiel "Tierisch inklusiv! Ein Löwe auf Abenteuerreise"



Behindertenverband Leipzig e.V.
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig
Tel.: 0341 30 65 120
www.behindertenverband-leipzig.de
kontakt@behindertenverband-leipzig.de

Friedensgebet

05.12.22

Thema:

„200 Jahre öffentlicher Gottesdienst
mit Gebärdensprache“



gestaltet vom
Behindertenverband Leipzig e.V.

in Zusammenarbeit mit dem
Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V.

KO Leipzig-Stadt

sowie dem Stadtverband der Hörgeschädigten Leipzig e.V.



Gebärdensprache Pfarrer Konrath
Induktionsschleifen in den Reihen 4-20
(außer Plätze 1-3 je Reihe vom Mittelgang aus)

- 1. Orgelvorspiel:** Kantor M. Kaufmann
- 2. Begrüßung:** Pfarrer Stief
- 3. Einführung:** Pfarrer Konrath und G. Jähnig
- 4. Orgelspiel:** Kantor M. Kaufmann
- 5. Predigt:** Pfarrer Konrath in Gebärdensprache
Pfarrer A. Rudnik und
Pfarrer A. Fünfstück in Lautsprache

Jesaja 61, 1-3: „Die frohe Botschaft von der kommenden Herrlichkeit“

6. Lied „Oh Heiland reiß die Himmel auf“

1) O Heiland, reiß die Himmel auf,
herab, herab vom Himmel lauf; reiß ab
vom Himmel Tor und Tür, reiß ab, wo
Schloss und Riegel für.

2) O Gott, ein' Tau vom Himmel
gieß, im Tau herab, o Heiland, fließ. Ihr
Wolken, brecht und regnet aus den
König über Jakobs Haus.

3) O Erd, schlag aus, schlag aus, o
Erd, daß Berg und Tal grün alles
werd. O Erd, herfür dies Blümlein
bring, o Heiland, aus der Erden spring.

4) O klare Sonn, du schöner Stern,
dich wollten wir anschauen gern; o
Sonn, geh auf, ohn deinen Schein in
Finsternis wir alle sein.

- 7. Kollektensang:** G. Jähnig
- 8. Orgelspiel:** Kantor M. Kaufmann
- 9. Fürbitten und Vater unser**

10. Lied: „Macht hoch die Tür“ EKG 1, Str. 1-3

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt, derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.

2. Er ist gerecht, ein Helfer wert, Sanftmütigkeit ist sein Gefährt', sein Königskron ist Heiligkeit, sein Zepter ist Barmherzigkeit; all unsre Not zum End er bringt, derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Heiland groß von Tat.

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat! Wohl allen Herzen, insgemein, da dieser König ziehet ein! Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn. Gelobet sei mein Gott, mein Tröster früh und spat.

11. Segen und Orgelnachspiel

Wieder liegt ein ganz besonderes Jahr hinter uns. Ein Jahr, das man sich einfach so nicht vorstellen konnte. Nachdem Corona etwas von seinem Schrecken verloren hatte, zog neues Unheil über die Menschen der Ukraine mit Wirtschaftsauswirkungen auf ganz Europa, ja auf die gesamte Welt.



Ernst Barlach, Ruhe auf der Flucht, 1924

Mit kaltblütiger, verbrecherischer Energie hat Putin-Russland das Nachbarland überfallen und verübt Massaker an der Bevölkerung. Dieser Einmarsch lässt Erinnerungen an die Verbrechen von Stalin und Hitler hochkommen. Skrupellos wird imperialistisches Machtstreben ausgespielt und vor keinem Verbrechen Halt gemacht.

Es ist nicht zu glauben, aber leider war. Lassen Sie uns immer an der Seite der geschundenen Menschen der Ukraine sein. Natürlich auch an der Seite von geschundenen und verfolgten Menschen in anderen Ländern und Erdteilen. Trotz verschiedener Ängste und Befürchtungen können wir in einem Land leben, wo es den meisten Menschen im Vergleich mit anderen Ländern materiell sehr gut geht.

Wir sollten uns das immer wieder vor Augen halten. In diesem Sinne wünschen wir allen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.